



**Solange die Erde steht,
soll nicht aufhören Saat
und Ernte,
Frost und Hitze,
Sommer und Winter,
Tag und Nacht.**

(aus Gen 8,22)



Grüß Gott,

Die Welt steht still. Eine Epidemie hält uns in Atem. Wir fühlen uns eingesperrt, eventuell gelähmt.

Könnte es aber auch eine Chance für uns sein?

Vielleicht sollten wir jetzt den Mut finden, das zu tun, was wir schon immer mal tun wollten?

Wir könnten die Zeit nutzen, um

endlich das Buch zu lesen, das schon lange bereit liegt, die Karte zu schreiben, über die sich jemand riesig freuen würde. Jemanden anrufen, mit dem man schon lange reden wollte.

Jetzt ist die gute Gelegenheit, in der Bibel zu schmökern, um zu erfahren, wie Menschen mit ihren Ängsten umgegangen sind. Noah in der Arche oder die Jünger im Seesturm sind solche Geschichten.

Das Leben ist weiter da. Es lädt uns nun ein, alles etwas langsamer geschehen zu lassen. Stöbern Sie in unseren Angeboten und lassen Sie sich inspirieren.

Einen herzlichen Dank dürfen wir an Sr. Esther Kaufmann, Pater Meinulf Blechschmidt und Pfarrer Bings richten.

Für die momentane, besondere Zeit haben wir einen Vorschlag für die Gestaltung der Kar- und Ostertage zu Hause in der Familie erhalten, den wir für Sie gerne an diesen Newsletter anhängen dürfen.

[Gestaltung von Palmsonntag bis Ostern](#)

Wir wünschen Ihnen und allen
Familien eine in diesem Jahr
andere und trotzdem
segensreiche Karwoche und ein
frohes Osterfest! Und bitte bleiben
Sie gesund!

Ihre
Irmengard Kindl und Aurelia
Werner

Bild aus: Aurelia Werner
